

Gemeinsame
Gemeindeseiten-
ausgabe der
reformierten
Kirchgemeinden
Gerzensee
Kirchdorf
Thierachern
Wichtrach

Gestaltung:
ANSATZ Münsingen
Roland Looser

EDITORIAL

Die Sommertage eignen sich gut zum Feiern von Festen. Es braucht nicht einmal einen äusseren Anlass wie eine Weltmeisterschaft oder einen Geburtstag, um ein Fest steigen zu lassen und zu feiern. Ein warmer Sommerabend, zufällig reinschauende Freunde, bevorstehende Ferien oder Freitage in Aussicht genügen schon, um in Feststimmung zu sein.

Ich hoffe, dass wir alle möglichst viele spontane oder geplante Feste in diesem Sommer werden feiern können.

Festliche Zeiten sind notwendig oder notwendig. Wir brauchen sie als Erholung vom Alltag. Sie helfen abzuschalten. Sie schaffen besondere Erlebnisse und Höhepunkte. Sie heben die Stimmung in eine leichte Zeit. Es gelingt loszulassen und sich zu entspannen.

Sei es bei Musik, bei Spielen, beim Tanz, beim Plaudern, Flirten, Essen oder Trinken: Feste beleben andere Seiten unseres Lebens. Ohne solche Zeiten fehlt etwas Wichtiges, vielleicht das Leichte, das Beschwingte, das Zerbrechliche oder auch das Spontane oder das Schöpferische. Jedenfalls engagiert uns «Festen» anders als die Arbeit. Es setzt irgendwie unser ganzes Menschsein frei und haftet in uns bereits als Vorfreude in unseren Vorstellungen. Ein ge-



Sommerfeste

mütlicher Sommerabend kann uns schon lange vorher beflügeln. Aber auch der Nachhall zählt. Feste schaffen tiefere Eindrücke in unserem Erinnern als der Alltagstrott. Sie hinterlassen lebendige Bilder von einigen Stunden Zeit, die besonders gelungen sind oder besonders erholsam waren. Kürzlich bin ich im Predigerbuch auf folgende Stelle gestossen (7, 13-18; Die gute Nachricht): «Während meines kurzen Lebens

habe ich beobachtet: Es gibt Menschen, die nach Gottes Geboten leben und trotzdem elend umkommen, aber andere, die Unrecht tun und sich um Gott nicht kümmern, geniessen ihr Leben bis ins hohe Alter. Deshalb mein Rat: Übertreib es nicht mit der Rechtschaffenheit, und bemühe dich nicht zu sehr um Wissen! Warum willst du dich selber zugrunde richten? Schlag aber auch nicht über die Stränge, und bleib nicht in der Unwissenheit! Warum

willst du vor der Zeit sterben? Halte dich an die gesunde Mitte.» Ich ziehe aus diesem Text den Schluss, dass es wichtig ist, die Leichtigkeit des Seins wann immer möglich zu pflegen. Vielleicht ist dies besonders dann wichtig, wenn wir nichts zu lachen haben. Zugegebenermassen ist es allerdings dann auch besonders schwierig, sich an einem Fest zu freuen oder auszulassen zu sein oder auch nur einen gemütlichen Abend ohne irgend-

welche Sorgen und Verpflichtungen zu verbringen.

Doch es wäre zu üben und zu wagen. Die erwähnte biblische Weisheit geht ja davon aus, dass wir ein begrenztes Leben haben. Es wird nicht länger oder kürzer, wie auch immer wir uns bemühen oder anstrengen oder fordern, ob wir ständig auf unsere Gesundheit achten oder nicht: das Leben bleibt begrenzt und in der Sicht des Predigers von Gott bestimmt.

Der einzige Rat, den der Text bereit hält:

Es bringt nichts, über die Stränge zu schlagen, und es bringt nichts, ständig ein Ausbund von moralischem Exempel zu sein. Aus seiner Sicht ist die Mitte gefragt.

Für mich heisst das, es gibt anfangs Sommer die gute Gelegenheit, die Sommerfeste zu planen und zu geniessen und zu feiern als Ausgleich zu den vielen ernsthaften und belastenden Erfahrungen in unserem Leben.

Die gesunde Mitte garantiert auch, dass ein Fest ein Genuss bleibt und nicht in Alkohol oder andern Rauschmitteln ertrinkt. Sommerfeste sollen ja Kraft und Freude geben und nicht zu tagelangen Erholungskuren führen.

ROBERT FURRER
Präsident Kirchgemeinde Wichtrach

SEITE IV

Kirchdorf

Bergpredigt auf dem Gurnigel am Sonntag, 16. Juli um 10 Uhr (genaue Hinweise im Anzeiger)

SEITE V

Thierachern

20. August, 9.30 Uhr: Gottesdienst auf dem Allmend-Spielplatz in Uetendorf mit dem Pop- und Gospelchor Life und Kinderprogramm

SEITE VI

Wichtrach

Wanderung mit Pier Hänni und der Gruppe Bildung und Kultur an magische Kraftorte im Berner Oberland.

UNSER TIPP

Sommerzeit – auch für ref.regio

In den vier Kirchgemeinden finden traditionelle und neue Gottesdienste im Freien statt. Geniessen Sie das vielfältige Angebot. Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen und eine schöne Sommerzeit. Die gemeinsame Ausgabe von ref.regio erscheint wieder mit dem September-Saemann.



Pfarramt Gerzensee:
Pfarrer
Hans Schneider
Dorfstrasse 31
3115 Gerzensee
Tel. 031 781 39 69
E-Mail
hans.schneider
@kirchegerzensee.ch

Präsident des
Kirchgemeinderates:
Hans-Martin Kaiser
Sädelstrasse 19
3115 Gerzensee
Tel. P 031 781 25 33
Tel. G 031 308 94 44
E-Mail
hans-martin.kaiser
@kirchegerzensee.ch

GOTTESDIENST

Sonntag, 2. Juli, 9.30 Uhr:
Gottesdienst mit Predigt von Pfarrer Hans Schneider.

Am Sonntag, 9. Juli, 9.30 Uhr: Gottesdienst in der Kirchgemeinde Wichtrach. Angaben finden Sie auf der Gemeindeseite von Wichtrach in dieser ref.regio-Ausgabe.

Sonntag, 16. Juli, 10.00 Uhr:
Bergpredigt auf dem Gurnigel, bei der Stierenhütte. Die Bergpredigt wird durch die Kirchgemeinde Kehrsatz organisiert. Genaue Angaben im Amtsanzeiger Seftigen.

Am Sonntag, 23. Juli, 9.30 Uhr: Gottesdienst in der Kirchgemeinde Wichtrach.

Sonntag, 30. Juli, 9.30 Uhr:
Gottesdienst mit Predigt von Pfarrer Hans Schneider.

Samstag, 5. August, 17.30 Uhr:
Abendgottesdienst. Mitwirkende: Orgel, Therese Räss; Kurzpredigt und Texte, Pfarrer Hans Schneider.

Sonntag, 13. August, 9.30 Uhr:
Gottesdienst mit Predigt von Pfarrer Hans Schneider.

Sonntag, 20. August, 9.30 Uhr:
Gottesdienst zum Start des neuen KUV-Jahres, Einschreibung der neuen Zweitklässler: Der Gottesdienst wird gestaltet durch die

KUV-Schüler und -Schülerinnen der 3. Klasse und das KUV-Team. Speziell eingeladen sind die Schülerinnen und Schüler der KUV und ihre Eltern. Auch alle andern Gemeindeglieder sind herzlich zum Gottesdienst und zum anschliessenden Apéro im Kornhaus eingeladen.

Sonntag, 27. August, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Predigt von Pfarrerin Brigitta Stoll.

Abendgebet
Mittwoch, 5. Juli und 2. August, 19.00 bis ca. 19.30 Uhr, in der Kirche. Abendgebet mit Musik, Worten und Stille.

Kollekten im Mai 2006
Sonntag, 7. Mai: Projekte des kirchlichen Bezirks in Palästina und Indien: 170.–
Orgelmatinee, 14. Mai: Musik in der Kirche Gerzensee: 350.–
Sonntag, 21. Mai, Konfirmation: Jugendarbeit in der Kirchgemeinde: 260.–
Auffahrt, 25. Mai: Christlicher Friedensdienst 122.–
Von Trauerfeier im Mai: Arbeit in der Kirchgemeinde Gerzensee: 530.–

Im Namen aller, denen die Kollekten zugute kommen, danken wir herzlich für Ihren Beitrag.

KINDER UND JUGENDLICHE

Kindertreff
Sonntag, 13. August, 9.30 und 27. August, 9.30 Uhr, im Kornhaus. Der Kindertreff ist auch für Kinder offen, die nicht regelmässig kommen. Auskunft: Heidi Stalder, Tel. 031 781 21 59.

Kirchliche Unterweisung KUV
2. Klasse: Sonntag, 20. August, 9.30 Uhr, in der Kirche. KUV-Einschreibung-Gottesdienst (bitte die aus-

gefüllte Anmeldung mitbringen).
3. Klasse: Freitag, 18. August, 13.30-16.15 Uhr im Kornhaus.
Sonntag, 20. August, 9.30 Uhr. Mitwirkung im KUV-Einschreibung-Gottesdienst in der Kirche. Besammlung nach Absprache.
4. Klasse: Mittwoch, 23. August, 13.30 – 16.15 Uhr, im Kornhaus.
5. Klasse: Mittwoch, 30. August, 13.30 – 16.15 Uhr, im Kornhaus.
7. Klasse: Mittwoch, 23. August, 19-

UND AUSSERDEM

Gemeinsames Mittagessen für Seniorinnen und Senioren
Freitag, 7. Juli und 4. August, 12.00 Uhr, im Restaurant «Bären». Anmeldungen an Frau Elisabeth Milt, Telefon 031 781 30 72.

Frauenwandergruppe Gerzensee-Kirchdorf
Dienstag, 4. Juli: *Wanderung im Waldis von Mund nach Lalden*
Augustwanderung: Dienstag, 8. August. Auskunft erteilt: Frau Käthi Messerli, Tel. 031 781 10 12.

Aktiv 50 – Gerzensee
Freitag, 21. Juli 2006; Treffpunkt: Bahnhof Wichtrach um 7.10 Uhr. (Abfahrt Zug Richtung Bern 7.23 Uhr); Rückkehr: ca. 18 Uhr

Wanderung im Kanton Solothurn
Zu Beginn präsentiert uns die Wanderung mit der Verenaschlucht und der Einsiedelei zwei idyllische Kleinode aus vergangener Zeit. Die anschliessende leichte Tour entlang der Jurakette nach Grenchen öffnet uns sehr schöne Blicke über das Mittelland und auf die Alpen. Die Mitnahme von Picknick ist empfehlenswert. Anmeldungen bis Samstag, 15. Juli an: Elisabeth und Otto Richter, Tel./Fax 031 781 14 68, wo weitere Infos erhältlich sind.
Freitag, 18. August: *Fiescheralp – Bettmeralp – Aletschwald*. Angaben

folgen im Anzeiger oder bei Elisabeth und Otto Richter.

Altersnachmittag
Mittwoch, 16. August, 14.00 Uhr, im Gemeindesaal:
Velotour durch Lateinamerika
Cornelia und Daniel Born aus Wohlen zeigen Dias und erzählen von ihren Erlebnissen.

Konzert
Freitag, 18. August. 17.00 Uhr, in der Kirche Gerzensee:

Obligato Arien des Barock und instrumentale Musik
Werke von Bach, Händel, Vivaldi u.a. Elisabeth Marti-Gugger, Sopran; Marianne Richert Pfau, Oboe und Blockflöte; Helene Ringgenberg, Cembalo. Eintritt frei.

Offenes Kornhaus
Freitag, 25. August, ab 19.30 Uhr, für Erwachsene. Jede und jeder kommt und geht nach eigenem Gutdünken. Wir freuen uns, neue und alte Bekannte zu begrüssen. Kontaktperson: Mechthild Schneider, Telefon 031 781 39 69.

Hohe Geburtstage im Juli
91-jährig: 9. Julia Krähenbühl-Häsler, Thalgutstrasse 13
88-jährig: 5. Hanna Schmid-Brand, Altersheim, 3132 Riggisberg

82-jährig: 2. Lydia Soltermann-Wüthrich Klapfweg 8; 11. Hanna Tanner-Brönnimann Altersheim Neuhaus, 3110 Münsingen
81-jährig: 20. Fritz Peter Keusen-Zbinden, Schützenfahrstrasse 12
78-jährig: 10. Hans Ulrich Wüthrich-Beutler, Dorfstrasse 27
77-jährig: 22. Eva Dietrich, Altersheim Neuhaus, 3110 Münsingen
76-jährig: 30. Harry Liechti-Pfister, Schützenfahrstrasse 18
75-jährig: 4. Erika Schärer-Witschi, Panoramaweg 1; 18. Senta Zbinden, Thalgutstrasse 6

Hohe Geburtstage im August
96-jährig: 30. Marie Guggisberg-Fuhrer, Kehrweg 2
90-jährig: 31. Arthur Bill-Huber, Panoramaweg 3
82-jährig: 23. Bethli Mast-von Mühlenen, Alters- und Pflegeheim Kühlewil, 3086 Englisberg
79-jährig: 23. Bertha Nussbaum-Urfer, Sädelstrasse 34
78-jährig: 10. Rudolf Hänni-Messerli, Sädelstrasse 21
77-jährig: 19. Christian Schenkel-Fuhrer, Fahrweg 13

Abwesenheit Pfarrer Schneider
9.-27. Juli. Vertretung in dringenden pfarramtlichen Angelegenheiten: Pfr. M. Morf, Tel. 033 223 63 25. Auskunft erteilt auch H.-M. Kaiser (Tel. G 031 308 94 44, P 031 781 25 33).

CHRONIK

Dezember 2005 – Mai 2006

Taufen
Joël Patrice Müller, Bolligen; Selihom Zeggai, Gerzensee; David Eichmann, Gerzensee; Lars Kräuchi, Gerzensee; Sven Russer, Belpberg

Abschieden
Helene Meyer-Pfister, 1933 – 2005
Hans Gfeller-Gfeller, 1923 – 2006
Elisabeth Gerber-Urfer, 1952 – 2006

Absprache mit dem Leiter geöffnet werden. Zutritt zum Jugendtreff haben Jugendliche und SchülerInnen ab dem 7. Schuljahr. Leiter: Hans Bienz, Tel. 031 819 26 58.

Redaktionsschluss für Septembernummer: 11. August 2006.
Redaktion der Gemeindeseite:
Pfarrer Hans Schneider
www.kirchegerzensee.ch

Jugendtreff
Während der Sommermonate, Freitag, 7. und 21. Juli und 4. und 18. August kann der Jugendtreff nach